

Cooking Battle: Volles Haus zum Staffel-Auftakt



Gut gelaunt stellte sich Herbert Sippl dem Cooking Battle in der Villa Media. Foto: U. Schinkel

der Chef der Villa Media. Das Battle-Konzept, bislang als bergische Spezialität in aller Munde, expandiert. „Schon in diesem Frühjahr starten wir mit Kochshows in Düsseldorf und Essen.“ Zunächst mal erlebten allerdings 160 Zuschauer an der Viehofstraße, wie Sippl zwischen Erbsensuppe und einer Meeresfrüchtereintopf mit Moderatorin Yvonne Peterwerth über Zubereitungskünste und seine sechsjährige Weltreise plauderte. Am Herd gingen ihm derweil Roland Rehmes und Wuppertal Beweger Carsten Gerhardt zur Hand. Für den Wein sorgte Ehrenfried Lapinski, für Live-Musik Peter Szkatula. Weil das alles so schön gelang, gibt es eine zweite Schlacht mit Sippl am 14. März. von

Beste Laune und volles Haus am Wochenende in der Villa Media zum Auftakt der dritten Staffel der Cooking Battle. In der Kochschlacht trat diesmal Herbert Sippl an. Er nannte einst das „Le Menu“ an der Luisenstraße sein Eigen. Und offensichtlich hat der Mann, inzwischen Betreiber des Landhauses Garnefeld, noch immer viele Fans. „Wir hätten locker doppelt so viele Karten verkaufen können“, freute sich Hausherr und Battle-Kreator Jörg Heynkes. Aber nicht nur deshalb strahlte